

Kochduell im Pfarrheim

Jede Menge Spaß hatten 21 Schüler und drei Lehrer des Umweltausschusses, die sich am Montag zum Kochduell trafen. Aus den mitgebrachten Zutaten zauberten die beiden durch Los eingeteilten Gruppen jeweils ein "Drei-Gänge-Menü", begleitet von zahlreichen Schweißtropfen, diversen Schimpftiraden und einfallsreichem gegenseitigen Abhandeln benötigter Zutaten, von dem ein oder anderen verzweifelten "OH NEIN!", von Hoffen und Bangen unter skeptischen, ermutigenden oder auch bewundernden Blicken der eigenen und der gegnerischen Mannschaft, von überraschenden Entdeckungen, Improvisationen und zuweilen einem gewissen Erstaunen, wie gut das Selbst-Zustandegebrachte tatsächlich schmeckte. Die Aufgabe, möglichst alle Zutaten zu verwenden - Stichwort: Wertschätzung von Lebensmitteln! -, wurde weitgehend erfüllt.

Den Schiedsrichtern Gezim, Lisa und Melanie wurde jeweils der erste Teller gereicht, meist mit vollendeter Servierkunst und auch dem ein oder anderen charmanten Bestechungsversuch, der jedoch an den strengen Unparteiischen stets abprallte. Am Ende hatte Gruppe 1 die Nase vorn, auch wenn Gruppe 2 beim Hauptgericht den Sieg davontrug.

Glücklicherweise sah der Besitzer seine Küche erst hinterher, als alles wieder blitzblank war. An dieser Stelle geht noch einmal ein großes Dankeschön an Pfarrer Lier dafür, dass er die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat.

Fazit: Solch einen Abend sollte man wiederholen ... dann allerdings ohne Thunfisch!!! Denn dieser massiv vom Aussterben bedrohte Fisch darf nicht mehr auf dem Tisch landen!

21.2.2011